

Zertifikatslehrgang Fachtraining (ISO 17024)

Zielgruppe

Personen, welche im Training (bei Firmen, Institutionen oder auf selbstständiger Basis) tätig sein möchten oder auch Trainer/innen, welche noch keine ISO Zertifizierung erworben haben. Der Zertifikatslehrgang richtet sich an Personen, die Schulungen für Erwachsene und Jugendliche ab dem 15. Lebensjahr durchführen möchten.



Voraussetzungen zur Teilnahme am Lehrgang

- ✓ Abgeschlossene Berufsausbildung (Lehre, Matura oder Studium)
- ✓ 2 Jahre allgemeine Berufspraxis (mindestens 20 Wochenstunden)
- ✓ 8 Tage (64 UE) Praxiserfahrung zum Zeitpunkt der Prüfung. Ist kein derartiger Nachweis vorhanden, kann bis zur Erreichung der Voraussetzung, für längstens 12 Monate ein „Anwärter/innen – Zertifikat“ durch die SystemCert ausgestellt werden.

ISO 17024 Zertifizierung

Die Teilnehmer/innen erhalten nach dem international anerkannten Verfahren der ISO 17024, vom Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft (in Österreich), ein staatlich anerkanntes Zertifikat, welches von der akkreditierten Zertifizierungsstelle SystemCert ausgestellt wird. Das Zertifikat hat eine Gültigkeit von 3 Jahren. Zur weiteren Verlängerung muss ein themenspezifischer Fortbildungsnachweis von mind. 16 UE und eine berufliche Praxis als Fachtrainer/in im Ausmaß von 15 Schultagstagen (je 8UE) nachgewiesen werden.

Inhalte

Der Lehrgang umfasst in Summe 148 Unterrichtseinheiten (UE). Die Themenfindung und Begleitung für die schriftliche Abschlussarbeit erfolgt ab dem zweiten Modul und wird laufend bis zur Einreichung durch die Vortragenden betreut.





Modul 1 – Einleitungsteil und Grundlagen

- Humor im Training
- Fragearten & Fragetechniken
- Grundlagen der Wahrnehmung
- Arbeiten nach Auftrag im Training
- Systemische Kommunikation & Intervention

Modul 2 – Die praxisnahe Welt des Trainings

- Ziele im Training
- Basiswissen zur Andragogik
- Auftragsanalyse & Auftragsgespräch
- Der Trainingsmarkt – Hintergründe und Chancen
- Sequenzaufbereitung & Sicherung des Lerntransfers

Modul 3 – Planungs- & Führungskompetenzen

- Lernziele & Lernformen
- Didaktische & methodische Grundlagen
- Umgang mit Konflikten & Widerständen
- Abstimmung von Zielen, Inhalten und Methoden
- Seminar-design und Aufbereitung von Fachwissen

Modul 4 – Methodik

- Trainer/in USP
- Medieneinsatz im Training
- Aufbau & Vorbereitung einer Präsentation
- Methodeneinsatz für unterschiedliche Ziele
- Meistern von schwierigen Trainingssituationen

Modul 5 – Vorbereitung zur Abschlussprüfung

- Wiederholung & Festigung sämtlicher Inhalte
- Einreichung der schriftlichen Abschlussarbeit
- Gender Mainstreaming & Diversity im Training
- Vorbereitung & Einübung für die schriftliche Prüfung
- Vorbereitung & Einübung für die Livesequenz und mündliche Prüfung

Die Abschlussprüfung besteht aus den nachfolgenden Teilen, welche alle positiv absolviert werden müssen:

- Praxisarbeit - Analyse und Planung eines 2-tägigen Trainings
- Schriftliche Prüfung (Multiple Choice Test)
- Live-Sequenz (ca. 15 Minuten) aus der Praxisarbeit
- Fachgespräch mit der Prüferin/dem Prüfer zu Praxisarbeit und Live-Sequenz

Auf alle Prüfungsteile werden Sie bestens vorbereitet.

**Handle stets so, dass
sich weitere Möglichkeiten ergeben!**
(Paul Watzlawick)